Niederschrift über die

1. Sitzung des Ortschaftsrates Spickendorf im Haushaltsjahr 2024 in öffentlicher Sitzung

Datum: 22.01.2024

Zeit: 18:00 bis 19: 33 Uhr

Ort: Gemeindezentrum/Freiwillige Feuerwehr

Anwesend: Frau Rena Bunk

Herr Thomas Jäntsch

Herr Hubert Ehrenberg

Herr Malte Ehrenberg

Herr Werner-Stephan Menzel

Herr Toni Schiebel

Herr Joachim Scholz

Nicht anwesend: Herr Mike Bunk

Gäste: Herr Daniel Rechlin

Die Niederschrift umfasst die Seiten 1 bis 5

Hubert Ehrenberg

Rena Bunk

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Fr. Bunk eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die Ortschaftsräte und den Gast.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Fr. Bunk stellt die ordnungsgemäße Ladung der Ortschaftsräte fest, die Unterlagen sind fristgerecht zugestellt worden, es liegt Beschlussfähigkeit mit 7 Ortschaftsräten vor.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung vom 22.01.2024 wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Bestätigung des Sitzungsprotokolls öffentlicher Teil vom 11.12.2023

Die Bestätigung der Niederschrift vom 11.12.2023 wird 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen erteilt.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Daniel Rechlin: Vermietung der Kegelhalle Reinigung
 Er trägt vor, dass die Toiletten bei den letzten Vermietungen nicht gereinigt waren. Daher ist seine Anfrage, ob diesbezüglich eine Kontrollabnahme vor Ort erfolgte.

Frau Bunk sagt zu, dass sie sich mit Frau Schröter in Verbindung setzen wird.

TOP 6: Haushalt

Der Finanzausschuss am 17.01.2024 wurde abgesagt

Die Ortschaft Spickendorf hat bereits im Juni 2023 ihre Mittel angewendet. Leider erfolgte durch den Nachtragshaushalt eine weitere Streichung. Daher werden für 2024 folgende Maßnahmen nochmals angemeldet:

Heizung Kalthalle Spickendorf

Teichsanierung Bauerteich

Laterne in Spickendorf, Ecke Wilhelm-Külz-Straße/Am Bauerteich/Pflaumenweg

Papierkörbe Petersdorf An den Kastanien, Spielplatz Petersdorf

Auf Grund der Aussage von Frau Engel wird folgende Priorisierung der Maßnahmen vom Ortschaftsrat festgelegt:

- 1. Heizung Kalthalle und Sanierung Bauernteich
- 2. Laterne in Spickendorf, Ecke Wilhelm-Külz-Straße/Am Bauerteich/Pflaumenweg
- 3. Laterne Petersdorfer Winkel

Dazu möchte der Ortschaftsrat von der Verwaltung wissen, welche der Maßnahmen realisierbar sind?

Ungeklärt ist die Frage, ob die Teiche in Spickendorf an Angelvereinen verpachtet ist.

Antrag des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Spickendorf über das Vereinsbudget: Der Förderverein beantragt 5.000 €.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Schiebel merkt dazu an, dass die Möbel, die als Investition auf dem Förderantrag ausgewiesen sind, an die Stadt Landsberg als Dienstraumbeschaffung für die Feuerwehr Spickendorf übergeben werden sollten. Die derzeitige Bestuhlung wird dem Gemeindezentrum zur Verfügung gestellt.

TOP 7: Informationen aus dem Stadtrat

Die letzte Sitzung fand am 14.12.2023 statt. Herr Malte Ehrenberg war anwesend und berichtet:

Herr Stolzenberg ist als Stadtratsvorsitzender zurückgetreten.

Herr Halfpap gab ein Statement zur Arbeit in der Verwaltung.

Ein Eisenbahnbetriebsleiter und ein Stellvertreter wurden eingestellt für eine Weiche im Gewerbegebiet Landsberg und ein Gleis im Starpark.

TOP 7: Informationen aus den Ausschüssen

Ausschuss für Soziales am 11.01.2023:

Thema war unter anderem der bauliche Zustand der Jugendklubs

Herr Miltzsch berichtete.

Frau Kreutzmann bat noch einmal um dringende Prüfung, wer die Herrschaft über die Jugendklubs hat. Auch nach ihrer Meinung müsse nicht zwingend ein Verein dahinterstehen.

Der Ortschaftsrat bittet ebenfalls um Information über das Ergebnis dieser Prüfung, da es auch den Jugendklubs in Spickendorf betrifft.

TOP 8: Informationen der Ortsbürgermeisterin

In unserem Jugendklub ist mit den Malerarbeiten begonnen worden. Ein Aufruf zum Neujahrsfeuer ist allerdings nicht so gefruchtet, wie erhofft. Zum vereinbarten Termin am 20.01.2024 kamen leider nur 4 Jugendliche nebst 4 Erwachsene. Die Küche steht zum großen Teil, die Toiletten werden gebaut.

Für den Jugendklub wurde mit Herrn Miltzsch am 20.01.2024 so vereinbart, dass die Rechnungen für die Renovierung an die Stadt gehen. Herr Miltzsch will einen Teil als Projekt beim Jugendamt einreichen.

Frau Engel wurde telefonisch angerufen, in wieweit der EVP Spickendorf geändert werden kann. Sie wurde per Mail angeschrieben, Frau Elze nochmals am 18.01.2024 per Email mit Bitte um dringliche Vorlage bei Frau Engel angefunkt. Am Donnerstag reagierte Herr Halfpap, dass Frau Elze im Urlaub sei und sich am Montag meldet. Heute kam von Frau Elze eine Email, dass Sie Frau Engel nochmals darauf anspricht und ich sie morgen anrufen soll.

Der Bauhof hat den Grünschnitt geschreddert.

TOP 9: Wiedervorlagen

1. Bitte um Überprüfung der Nachtschaltung der Laterne in Spickendorf, Am Bauernteich (Rondell 10.01.2022)

- 2. Was passiert nun mit dem Grundstück Breitzke an der B 100 hinsichtlich der dringenden Sicherungsarbeiten? Es war schon mehrfach Thema in einer der OR-Sitzungen erneut am 14.02.2022 Gedanke von Herrn Malte Ehrenberg: Es gibt Firmen, die Ökopunkte als Ausgleichsfläche suchen. Vielleicht wäre eine Beräumung des Geländes auch durch diese Variante denkbar? (12.12.2022)
- 3. Auf dem Wendenplatz lösen sich wiederholt die Steine der Einfassung. (18.07.2022) Dringend-Verkehrssicherungspflicht (Örtlichkeit: Hochbeet)
- 4. Straßenlaterne am Bauernteich/Gützer Straße leuchtet nicht/ Engstelle- wichtig (12.12.2022)
- 5. Nachfrage zum Aufstellen der Bank im Ochsenweg (16.01.23)
- 6. Nachfrage zur Sanierung der Teiche (16.01.23), Antwort nicht ausreichend
- 7. In welchen Abständen werden die Hydranten überprüft. Aus Sicht des OR ist es höchst gefährlich, wenn Hydranten so bei einem Brandfall im Stadtgebiet nicht funktionieren. Wir fordern die Stadt daher auf, die Wasserbehörde darauf hinzuweisen, dass die Hydranten überprüft werden. Schließlich zahlt die Stadt auch ihre Gebühren dafür.
- 8. Prüfung der Übernahme der Anpflanzung am Zugang zum Friedhof Lange Straße (21.08.2023)
- 9. Verkehrssicherungspflicht für den Bürgersteig in der Langen Straße besteht. Das Pflaster stellt eine hohe Unfallgefahr dar.
- 10. Zustand des Bürgersteiges am Friedhofsteich ist auf eine Länge von ca. 10 m in desolaten Zustand und eine immense Unfallgefahr. Auf Grund der hohen Frequentierung des Fußweges ist dringend Handlungsbedarf gegeben. (13.11.2023)
- 11. In Bezug auf das Freizeitzentrum bittet der Ortschaftsrat die Verwaltung zu prüfen, inwieweit der Vorhaben- und Erschließungsplan dahingehend geändert werden kann, dass das weitere Betreiben des Freizeitzentrums in Verbindung mit dem Außenbereich ermöglicht werden kann. Welchen Aufwand und welcher Zeitverlauf muss eingeplant werden. (13.11.2023)
- 12. Straße Am Warnenfeld bitte aufschottern bzw. die Löcher zu schließen, um eine Befahrbarkeit und eine Begehbarkeit bei Regen zu gewährleisten. (13.11.2023)
- 13. Regelmäßige Grünflächenpflege entlang des Grundstückes der Familie Theis
- 14. Anfrage des Ortschaftsrates Herrn Schiebel, wo sind die eingestellten 50.000 € zur Teichsanierung geblieben. Frau Moron wird daher aufgefordert, dem Ortschaftsrat diese Auskunft zu geben.

Herr Jäntsch: weist nochmals auf den Zustand des Bürgersteiges in der Langen Straße hin. Besonders bei Eisglätte zeigte sich **die besondere Gefährlichkeit**, dass möglicherweise jemand stürzt und auf die Straße fällt. Immer muss erst jemand zu Schaden kommen, bevor sich die Verwaltung kümmert.

Herr Malte Ehrenberg: Es gibt Fördermittel des Landes zur Sanierung von Dorfteichen, er möchte die Verwaltung auffordern, dies zu recherchieren und den Ortschaftsrat zu informieren.

Am Pflaumenweg wurde der Pachtvertrag aufgelöst. Hat die Verwaltung die Pachtsache zurückerhalten, gab es eine Übergabe und ist der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt worden.

Feldwege in der Gemarkung befinden sich in einem äußerst desolaten Zustand. Als Radfahrer sind diese kaum noch nutzbar. Die Gemeinde muss diese Wege pflegen. Schließlich zahlen die Bürger auch Grundsteuern.

Die Bäume im Niemberger Weg (hinter Kondi) sind allesamt tot. Die Frage ist zu klären, ob der Weg dort oben gesperrt werden muss auf Grund der Verkehrssicherungspflicht.

Joachim Scholz: An der Unterführung unter der B100 ist der Asphalt weggebrochen (Auffahrt Richtung Gütz). Die Befahrung mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl ist gefährlich (Verkehrssicherungspflicht!!)

Werner Menzel: Straßenlaterne Ecke Gützer Straße /Bauernteich funktioniert immer noch nicht (Verkehrssicherungspflicht!)

Er lobt den Winterdienst im Ort.

Nächste OR-Sitzungen: 19.02.2024, 18.04.2024, 15.04.2024, 13.05.2024, 10.06.2024, 12.08.2024, 09.09.2024, 14.10.2024, 18.11.2024, 16.12.2024

Die öffentliche Sitzung endet um 19:33 Uhr.